

Alsfeld, 09./10.04.2011

Protokoll zur Hauptausschuss - Sitzung

Mit E-Mail vom 21. Februar 2011 wurde durch den Präsidenten der DFBL zu o.a. Sitzung eingeladen.

Ort: Alsfeld, Hessen
Turn-, Leistungs- und Bildungszentrum des Hessischen TV
Theodor- Heuss- Str. 11 – 13, 36304 Alsfeld

Beginn : 09. April 2011, 12:00 Uhr
Ende : 09. April 2010, 18:00 Uhr

Tagungsteilnehmer gem. Anlage 1

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Stimmberechtigung:	30 Stimmen
Präsidium	9 Stimmen
Landesfachwarte	9 Stimmen
Bundesligavereine	12 Stimmen

2. Regularien

- die vorgelegte Tagesordnung wurde genehmigt
- das Protokoll der letzten Sitzung vom 10.04.2010 wurde genehmigt

3. Geschäftsbericht und Aussprache

- Gunda Lehmann präsentierte den Geschäftsbericht 2009 auf Basis der durch das Steuerbüro Jürgen Bauer für das Jahr 2009 erstellten Bilanz.
- Die Einnahmen und Ausgaben entsprachen dem Budgetplan des Jahres 2009
- Die Kassenprüfer **Claus Drescher** und **Christina Hlebaroff** haben am 08.07.2010 die Ein- und Ausgaben des Geschäftsjahres 2009 (01.01.2009 – 31.12.2009) geprüft und deren Richtigkeit bestätigt. Ein Bericht liegt vor.
- die Finanzverwaltung hat die Gemeinnützigkeit der DFBL für das Geschäftsjahr 2009 festgestellt.

4. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde für das Geschäftsjahr 2009 ohne Gegenstimme entlastet.

5. Wahl der Kassenprüfer

Die Wahl der Kassenprüfer findet durch die Mitgliederversammlung statt.

6. Diskussion und Abstimmung über die Änderungen der SpOF

Per Mailumfrage schon beschlossene Anträge wurden durch den HA formal bestätigt:

Antrag 1

Umwandlung der Bundesmeisterschaften in Deutsche Meisterschaften	
	Abstimmung: 30 x Ja

Antrag 2

Änderung zum Festspielen in den Altersklassen	
<p>4.3.4.1.3 Seniorenbereich Senioren dürfen jederzeit in andere Altersklassen wechseln, ohne ihre Spielberechtigung in ihrer Altersklasse zu verlieren. Somit dürfen Seniorenspieler an mehreren Meisterschaften teilnehmen.</p> <p>4.3.4.1.3.1 Senioren spielen sich <u>in ihren MGV</u> innerhalb der Altersklasse fest und dürfen innerhalb dieser Altersklasse nur in eine höhere Leistungsklasse wechseln.</p> <p>4.3.4.1.3.2 Senioren dürfen im Aktivenbereich bis 1. BL spielen ohne ihre Startberechtigung im Seniorenbereich zu verlieren.</p>	
	Abstimmung: 30 x Ja

Antrag 3

Mehrere Mannschaften eines Vereines in einer Leistungsklasse	
<p>4.3.4.1.2 Aktivenbereich (F 19+ und M 19+). Haben Spieler in der F 19+ und M 19+ drei (3) Einsätze in einer Leistungsklasse gehabt, dürfen sie nur noch in eine höhere Leistungsklasse wechseln. (Ausnahme: 4.3.6.2.4 b)</p> <p>4.3.6.2.4 Für gleichklassige Mannschaften eines Vereins gilt folgendes: a) sie werden fortlaufend beziffert b) Die Mannschaft mit der niedrigeren Zahl gilt als höherrangig im Sinne von 4.3.4.1.2 Bei zwei und mehr Mannschaften eines Vereins in einer Leistungsklasse spielen sich die Spieler erst mit dem dritten Spiel in ihrer Mannschaft fest.</p>	

<p>c) in Hin- und Rückrunden müssen diese Mannschaften zunächst ihre Spiele gegeneinander austragen, bevor sie gegen die Mannschaften anderer Vereine antreten.</p> <p>d) für weiterführende Spiele auf Bundesebene sowie in den MGV ist das Festspielen gem. 4.3.6.2.4 b ohne Bedeutung.</p>	
	<p>Abstimmung: 30 x Ja</p>

Antrag 4

<p>4.4.5.1.1 Deutsche Meisterschaften finden in folgenden Altersklassen statt:</p>	<p>Karl Ebersold</p>																																																									
<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Feld</th> <th>Halle</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Deutscher Meister</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>F 19+</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>M 19+</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>Deutscher Jugendmeister</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>w U18</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>m U18</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>w U16</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>m U16</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>w U14</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>m U14</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>w U12</td> <td>x</td> <td></td> </tr> <tr> <td>m U12</td> <td>x</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Deutscher Seniorenmeister</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>M 60+</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>M 55+</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>M 45+</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>M 35+</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> <tr> <td>F 30+</td> <td>x</td> <td>x</td> </tr> </tbody> </table>		Feld	Halle	Deutscher Meister			F 19+	x	x	M 19+	x	x	Deutscher Jugendmeister			w U18	x	x	m U18	x	x	w U16	x	x	m U16	x	x	w U14	x	x	m U14	x	x	w U12	x		m U12	x		Deutscher Seniorenmeister			M 60+	x	x	M 55+	x	x	M 45+	x	x	M 35+	x	x	F 30+	x	x	
	Feld	Halle																																																								
Deutscher Meister																																																										
F 19+	x	x																																																								
M 19+	x	x																																																								
Deutscher Jugendmeister																																																										
w U18	x	x																																																								
m U18	x	x																																																								
w U16	x	x																																																								
m U16	x	x																																																								
w U14	x	x																																																								
m U14	x	x																																																								
w U12	x																																																									
m U12	x																																																									
Deutscher Seniorenmeister																																																										
M 60+	x	x																																																								
M 55+	x	x																																																								
M 45+	x	x																																																								
M 35+	x	x																																																								
F 30+	x	x																																																								
	<p>Abstimmung: 30 x Ja</p>																																																									

Neue Anträge laut Einladung zur HA Sitzung:

Antrag 1

<p>Inhalt</p>	<p>Antragsteller</p>
<p>Eingliederung in die Regionalgruppe West</p>	<p>Rheinischer Turnerbund</p>
<p>Das TK-Faustball im Rheinischen Turnerbund beantragt ab der Hallensaison 2011/12 die Teilnahme an der Regionalmeisterschaft West für Jugend und Senioren. Die Einstufung</p>	

der Rheinischen Bundesligisten in die Gruppe Nord bleibt hierbei dabei zunächst unangetastet.	
Der Antrag wurde seitens des LFW Rheinischer Turnerbund zurückgezogen.	

Antrag 2

Neustruktur der Regionalgruppen	Rheinischer Turnerbund
<p>Erklärungen: In einigen Landesverbänden liegen die Faustballaktivitäten nahezu brach. Selbst die kürzlich beschlossene Änderung der SpoF 4.4.5.4 brachte keine nennenswerten Ergebnisse. Der Seniorenfaustball verändert sich zunehmend. Einige Zweitligisten wollen nicht mehr in die 1. Bundesliga aufsteigen Zwei 2. Bundesligen spielen nicht in ihrer Sollstärke.</p> <p>Antrag: Das TK-Faustball im Rheinischen Turnerbund beantragt eine zukunftsorientierte Neustruktur aller Regionalgruppen und den Ligabetrieb innerhalb der DFBL.</p>	

Hierzu wird ein Ausschuss eingesetzt, der bis zum 31.12.2011 erste Ergebnisse vorlegt.	
	Abstimmung: 27 x Ja 3 x Enthaltung
Zusätzliche Schritte werden ggf. durch die Bundesversammlung der LFW beschlossen.	

Antrag 3

Spielordnung Faustball Aufstiegsspiele	Albrecht/Ebersold
<p>SpoF 4.4.4.1 - alt: Aufstiegsspiele werden von den Staffelleitungen der höheren Leistungsklassen ausgeschrieben. Die Spiele in den MGV müssen mindestens zwei (2) Wochen vorher beendet sein.</p> <p>Neu: Aufstiegsspiele werden von den Staffelleitungen der höheren Leistungsklassen ausgeschrieben.</p> <p>SpoF 4.4.4.5.1 - alt: Aufstiegsspiele werden wie folgt durchgeführt: a) drei Mannschaften eine Spielrunde mit Hin- und Rückspielen b) vier bis sieben Mannschaften eine einfache Spielrunde c) acht und mehr Mannschaften einfache Vorrunden mit anschließenden Halbfinal- und Endspielen.</p> <p>Neu:</p>	

Aufstiegsspiele werden wie folgt durchgeführt: a) bis fünf (5) Mannschaften eine einfache Spielrunde b) sechs (6) und mehr Mannschaften einfache Vorrunden mit anschließenden Halbfinal- und Endspielen.	
	Abstimmung: 30 x Ja

Antrag 4

Spielgemeinschaft bei Deutschen Meisterschaften der Mitgliedsverbände	LFw Berlin und Brandenburg
<p>In Anbetracht der immer geringeren Anzahl an Jugendspielern in den MGV Berlin und Brandenburg, stellen diese Verbände folgenden Antrag:</p> <p>Wir bitten unter Punkt 4.4.5.7 folgenden Passus aufzunehmen: Einer Zusammenlegung von 2 MGV zur Spielgemeinschaft; müssen aneinander angrenzen; ist für die Deutsche Meisterschaft der Mitgliedsverbände zulässig. Der Antrag auf diese Spielgemeinschaft ist vom Präsidium zu genehmigen. Die Genehmigung oder Ablehnung sollte kurzfristig nach Antragstellung erfolgen.</p> <p>Falls diesem Antrag auf Änderung des Passus entsprochen wird, stellen auch gleichzeitig die Verbände Berlin-Brandenburg den entsprechenden Antrag auf Spielgemeinschaft für die Deutsche Meisterschaft der Mitgliedsverbände.</p>	
	Abstimmung: 30 x Ja
Zusatz zur Abstimmung: Vergleichbare Anträge werden in Zukunft nur in begründeten Einzelfällen vom HA genehmigt werden können.	

Antrag 5

Spielberechtigung von Altersklassenspielern bei „offenen“ Deutschen Meisterschaften (19+)	Christian Lee
<p>Ein Spieler/Spielerin darf sowohl an der DM offen, als auch einer weiteren Deutschen Meisterschaft der Altersklasse teilnehmen.</p> <p>Grund: Die Freigabe für Altersklassenspieler/innen an Bundesligaspielen teilzunehmen existiert ja mittlerweile. Wozu existiert jedoch diese Regel, wenn eine Mannschaft sich mithilfe dieser Spieler für eine DM qualifiziert und dann entweder nicht in Bestbesetzung bei der DM antritt oder sich eine bereits spielende, qualifizierte Mannschaft von einer Alterklassen DM zurückziehen muss, weil diese nicht mehr vollzählig oder wettbewerbsfähig ist.</p>	

Der Antrag wurde nach ausführlicher Diskussion durch den HA wie folgt umformuliert:	
Streiche den bisherigen Pkt. 4.3.3.5.1 (Einschränkung der Spielberechtigung). Setze Pkt. 4.3.3.5.1 neu Ein Spieler darf an einem Tag nur in einer Mannschaft spielen.	
Streiche den Pkt 4.3.3.5.3 ersatzlos	
Pkt. 4.3.4.1.3 bisher: Seniorenbereich (F30, M 35, M45, M55) Pkt. 4.3.4.1.3 neu: Seniorenbereich	
	Abstimmung: 26 x Ja 4 x Nein
Damit ist es einer Spielerin/einem Spieler möglich, in mehreren AK an einer DM teilzunehmen.	

Antrag 6

Rückgängigmachung der Altersklasseneinteilung	Christian Lee
Wie bereits auf der Sitzung in Bad Staffelstein von mir vorgebracht beantrage ich die Rücknahme der Altersklasseneinteilung in den Seniorenklassen. Bei Zustimmung würde dann wieder in den Klassen M/F 30 M/F 40 M/F 50 gespielt werden.	
Für und Wider wurden ausführlich diskutiert. Es wurden mehrheitlich keine Vorteile für die Zurücknahme der derzeit gültigen Regelung gesehen.	Abstimmung: 21 x Nein 3 x Ja 6 x Enthaltung
Damit bleibt es bei den bisherigen AK-Einteilungen	

Antrag 7

Teil 1: Änderung der Delegiertenwahl der Landesfachwarte für den Hauptausschuss	LFw Westfalen
Ich beantrage hiermit die Änderung der Wahl der vier Mitglieder des Hauptausschusses. Jedes der vier Mitglieder soll als Vertreter einer Regionalgruppe durch die zugehörigen Landesfachwarte zur Wahl durch die Versammlung vorgeschlagen werden. Sofern eine Regionalgruppe ihr Vorschlagsrecht nicht wahrnimmt, erfolgt die Wahl durch die Versammlung der Landesfachwarte. Die Umsetzung des Antrags sollte bei Annahme sofort erfolgen.	
Teil 2:	

<p>Löschung des § 17, Abs. e) Vorläufige Beschlussfassung Begründung: Derartige Beschlüsse sind nicht erforderlich. Beschlüsse fasst nur der Hauptausschuss auf seiner jährlichen Sitzung,</p> <p>Teil 3: Umsetzung von Beschlüssen des Hauptausschusses Beschlüsse des Hauptausschusses werden grundsätzlich nicht in der laufenden Spielzeit sondern in der jeweiligen Folgesaison umgesetzt.</p>		
<p>Teil 1: Entsprechend der Satzung ist für den Antrag weder eine Zustimmung des HA der DFBL noch eine Satzungsänderung erforderlich. Dementsprechend wird der Antrag an die Bundesversammlung der Landesfachwarte zur Entscheidung verwiesen.</p>		
<p>Teil 2 : Eine Satzungsänderung wird zum jetzigen Zeitpunkt nicht für sinnvoll erachtet. Die beantragte Satzungsänderung wird im Rahmen einer umfassenderen Satzungsänderung einer Beschlussfassung zugeführt.</p>		
		<p>Abstimmung: 30 x Ja</p>
<p>Teil 3: Beschlüsse des HA werden – wie im Antrag formuliert – grundsätzlich nicht für eine laufende Spielzeit, sondern für die jeweilige Folgesaison gültig gesetzt.</p>		

Antrag 14 - Sonderantrag

<p>Änderung des Satzspiels Halle</p> <p>Die Vorrundenspiele in der Halle bei den Regional- und Deutschen Meisterschaften sollen in allen AK auf 2 Sätze ausgetragen werden.</p>	<p>Ulrich Meiners</p>
	<p>Abstimmung: 28 x Ja 2 x Nein</p>
<p>Damit wird zukünftig im Hallenfaustball in der Vorrunde auf 2 (zwei) Sätze gespielt.</p>	

Nach Meinung des Hauptausschusses sollen diese Änderungen mindestens für den Zeitraum des nächsten Jahres Jahr die letzten Korrekturen der SpOF sein.

Die SpOF in der nun vorliegenden Form sollte den Spielbetrieb Faustball in allen Bereichen - auch in allen Mitgliedsverbänden - verbindlich im Sinne der Weiterentwicklung unseres Sports fördern.



7. Terminplan und Ausrichter

Es wurden die Beschlüsse der Tagung des Präsidiums vom 08.04.2011 vorgestellt.

8. DFBL-Mitgliederwerbung

Alwin Oberkersch (Beauftragter Zukunft und Weiterentwicklung) verweist auf seinen Vortrag im Rahmen der Unterrichtung der Landesfachwarte.

9. Verschiedenes

- Dirk Schachtsiek stellt das **Umfrageergebnis BL-Männer** zur „Gestaltung Feldsaison“ vor. Die Umfrage ergab kein klares Bild für ein bestimmtes Modell.
- Der HA entschließt sich nach intensiver Beratung für Einzelspieltag und die Verkürzung der Feldsaison durch Doppelspieltage.
- Das Thema „Struktur 1. BL Männer“ bleibt weiterhin auf der Tagsordnung.
- Es soll mit Nachdruck versucht werden für die anstehende Hallensaison 2011/12 das derzeit bestehende Teilnehmerfeld der 1. Bundesliga Nord von derzeit 6 Vereinen aufzustocken.

Protokollführer:

gesehen und genehmigt

gez. Gunda Lehmann

Ulrich Meiners